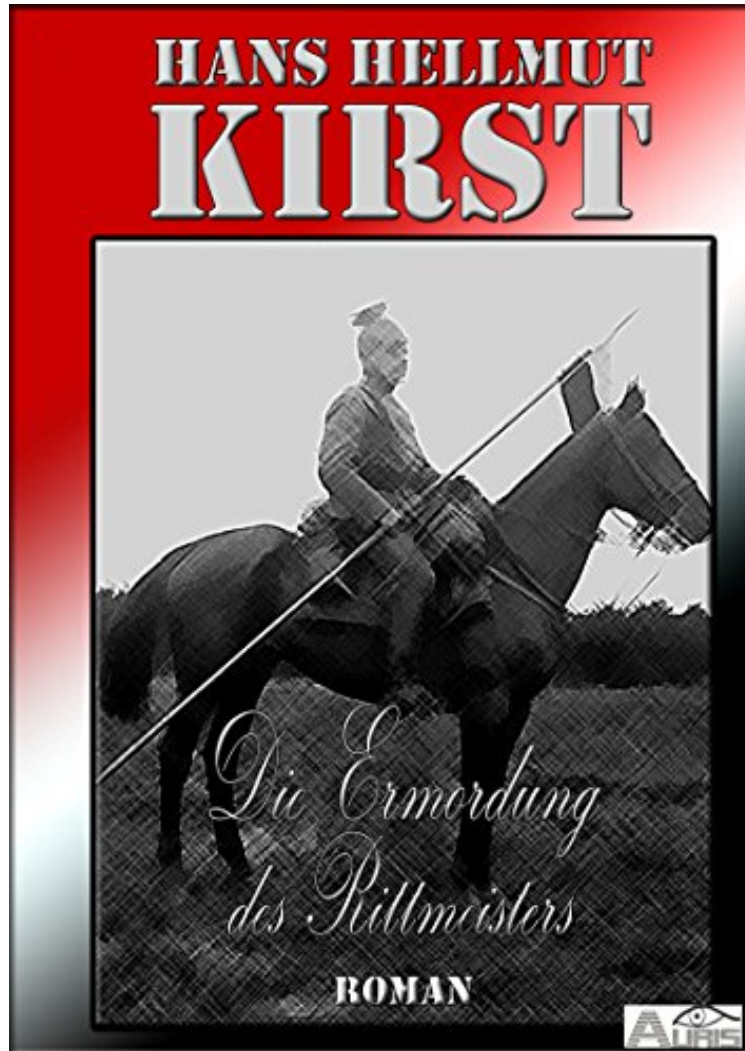


[DOWNLOAD] Die Ermordung des Rittmeisters: Roman nach Dokumenten

Die Ermordung des Rittmeisters: Roman nach Dokumenten

Von Hans Hellmut Kirst

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #285442 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-22Erscheinungsdatum: 2014-10-22File Name: B00OTU2MIA | File size: 57.Mb

Von Hans Hellmut Kirst : Die Ermordung des Rittmeisters: Roman nach Dokumenten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Ermordung des Rittmeisters: Roman nach Dokumenten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. das ist so ein richtiger kirst,Von 123ich brauche immer etwas, um in seinen schreibstil hineinzukommen. dann aber ist das bucg spannend bis zum schlu - wobei, ganz ehrlich - ein paar seiten habe ich berschlagen, wenn er nun partout nicht zu potte kommt. empfehlenswert

Kurzbeschreibung Als Wilhelm der Zweite noch Kaiser war und Ruhe die erste Bürgerpflicht, fällt an einem frostigen Januartag des Jahres 1901 im tiefen Ostpreußen ein Schuß, der den Freiherrn Ferdinand Friedrich von Kreuzeck sein Leben und Frau Justitia ihr weißes Kleid kosten sollte. Denn die Ermordung des Rittmeisters vor seiner ganzen Schwadron trifft ein wahres Prachtexemplar an preussischer Tugend, dem Zucht, Disziplin und Pflicht bei allem gehen, sogar bei Menschen und Tierleben. Was dann folgt, ist ein perfides Spiel mit gezinkten Karten, das keinerlei Schuldige hinterläßt, sondern nur Männer, die sich im Sinne eines eisernen Ehrenkodex für Kaiser und Vaterland aufopfern. Bis auf einen Beteiligten, aber den treiben aufgeklärter Argwohn und tiefes Mißtrauen gegen die allmächtige Militärmentalität und -justiz bis ins ferne Amerika.

Kurzbeschreibung Als Wilhelm der Zweite noch Kaiser war und Ruhe die erste Bürgerpflicht, fällt an einem frostigen Januartag des Jahres 1901 im tiefen Ostpreußen ein Schuß, der den Freiherrn Ferdinand Friedrich von Kreuzeck sein Leben und Frau Justitia ihr weißes Kleid kosten sollte. Denn die Ermordung des Rittmeisters vor seiner ganzen Schwadron trifft ein wahres Prachtexemplar an preussischer Tugend, dem Zucht, Disziplin und Pflicht bei allem gehen, sogar bei Menschen und Tierleben. Was dann folgt, ist ein perfides Spiel mit gezinkten Karten, das keinerlei Schuldige hinterläßt, sondern nur Männer, die sich im Sinne eines eisernen Ehrenkodex für Kaiser und Vaterland aufopfern. Bis auf einen Beteiligten, aber den treiben aufgeklärter Argwohn und tiefes Mißtrauen gegen die allmächtige Militärmentalität und -justiz bis ins ferne Amerika.